

zero®88



## **ChilliNet** - Das programmierbare Lichtsteuersystem

Informationen für die Spezifikation und den Verkauf von  
Chilli Dimmern & ChilliNet Zubehörkomponenten

## Was bietet Ihnen diese Information?

Diese Information bietet Ihnen einen ersten Überblick über die Möglichkeiten der neuen ChilliNet 2 Software. Durch die Implementierung einer Zonenzuweisung in die Software der Chilli-Serie, können sämtliche Systemkomponenten in neue Anwendungsbereiche integriert werden. Darüber hinaus sollen Ihnen die folgenden Informationen dabei helfen, die umfassenden Möglichkeiten der Chilli-Serie effektiv bei der Spezifikation und im Verkauf anzuwenden zu können.

Diese Zusammenfassung dient nicht als vollständige Systemanleitung oder als Handbuch. Eine überarbeitete Version der deutschen Bedienungsanleitung für alle Chilli Dimmer wird ab Ende Mai 2006 verfügbar sein.

Wir empfehlen Ihnen, an einem unserer Trainingskurse teilzunehmen, bevor Sie ein System mit Zonenzuweisung spezifizieren, verkaufen oder installieren.

Für weitere Informationen, Terminabsprachen für ein Produkttraining oder für technische Hilfe bei der Projektierung, sprechen Sie bitte mit Franck Tiesing von Zero 88.

Kontaktdetails: Mobil +49 - (0)172 - 52 52 885 oder e-mail [ftiesing@zero88.com](mailto:ftiesing@zero88.com)

# ChilliNet

## Welche Möglichkeiten bietet das ChilliNet-System?

Der Installationsmarkt fordert flexible Einsatzmöglichkeiten, Zuverlässigkeit und eine einfache Montage der verwendeten Systeme. Unsere digitalen Installationsdimmer der Chilli-Serie sind entwickelt worden, um genau diese ständig wechselnden Anforderungen zu erfüllen.

Die Zero 88 Chilli-Dimmerserie bietet eine Vielzahl von Funktionen, einschließlich verschiedener Wiedergabe-Methoden, der Netzwerkfähigkeit und äußerst flexibler Konfigurationsoptionen.

Jedes Dimmersystem in der Chilli-Serie ist mit einem eigenen Mikroprozessor und einer integrierten Benutzerschnittstelle ausgestattet. Die intuitive Menüführung erlaubt eine schnelle Konfiguration und Inbetriebnahme.

Durch diese umfangreichen Ausstattungsmerkmale ist die Chilli-Serie, als 'out-of-the-box' Produkt, für fast alle Anwendungsgebiete einsetzbar. Ob als Dimmersystem für den Eventbereich, Shops, Gastronomie, Hotels, Museen, in Konferenzräumen oder für die professionelle Theaterinstallation, die Chilli-Serie bietet eine flexible Lösung für alle Bereiche.

Die intuitive Menüführung erlaubt eine schnelle Konfiguration und Inbetriebnahme der einzelnen Systeme. Verschiedene Leistungsvarianten und ein anwenderfreundliches Design der Dimmergehäuse, bieten die optimale Lösung für fast jede Anwendung. Der Planungs- und Installationsaufwand ist auf ein Minimum reduziert worden, wobei die Flexibilität des Systems ständig erweitert wird und kontinuierlich neue Entwicklungen dazu kommen.

Die neue ChilliNet 2 Software ermöglicht erstmalig auch den Einsatz als modulares Zonensystem, welches die Ansteuerung von einzelnen Bereichen bis hin zu kompletten Gebäuden ermöglicht. Jeder Dimmer kann in 10 Zonen mit je 12 Speicherplätzen und 3 Sequenzen aufgeteilt werden. Verwendete Bedieneinheiten der ChilliNet-Serie können nach Programmierung der Lichtstimmungen den unterschiedlichen Zonen oder Räumen zugewiesen werden. Eine übergeordnete Kontrolle einer Bedieneinheit als Master-Zone ist ohne großen Aufwand möglich, da Bedieneinheiten nachträglich immer wieder neu zugewiesen werden können.

Mit dem speziell für Zero 88 entwickelten ChilliNet-Protokoll, welches auf einer CAN BUS-Plattform operiert, ist es eine Leichtigkeit die Chilli Dimmer in ein Gesamtsystem zu integrieren. Eine externe Konfiguration und Überwachung der Dimmer ist ebenfalls möglich.

Das CAN BUS System wurde ursprünglich von der Firma Robert Bosch GmbH für die Automobilindustrie entwickelt. Besonders in der Automobilindustrie werden hohe Ansprüche auf Lebensdauer und Zuverlässigkeit gelegt, da sich die Umgebungsbedingungen ständig verändern. Temperaturschwankungen, Feuchtigkeit und Vibrationen dürfen keinerlei Einfluss auf ein System wie dem CAN BUS ausüben. Aus diesem Grund hat sich Zero 88 für CAN BUS entschieden.

Die ChilliNet Systemkomponenten verwenden den CAT 5 Kabelstandard und können in verschiedenen Kombinationen mit Dimmern der Chilli-Serie konfiguriert werden.

Sämtliche Systemkomponenten werden in BUS-Verdrahtung miteinander verbunden und können mit einer maximalen Kabellänge von bis zu 1000 Metern installiert werden.

### **Neuigkeiten ab März 2006!**

Feedback und Ideen unserer Kunden hinsichtlich möglicher Weiterentwicklungen nehmen wir sehr ernst. Der Markt erwartet von Zero 88 eine pro-aktive Reaktion und die Umsetzung möglicher Anregungen.

Aus diesem Grund werden alle Dimmertypen der Chilli-Serie ab März 2006 mit vollständiger Pro-Software ausgeliefert. Die Basic-Software in den Typen Chilli 1210i, Chilli 1216i und Chilli 2410i wird ab sofort durch die Pro-Software ersetzt.

Die wichtigsten Unterschiede zwischen den Dimmertypen liegen in den verwendeten Sicherungsautomaten und in der zusätzlichen Trennmöglichkeit der Null-Leiter pro Dimmerkanal. Die Chilli Basic Version wird mit 1-poligen Sicherungsautomaten ausgeführt, bei der Chilli Pro Version werden Sicherungsautomaten mit Null-Abschaltung verwendet.

# Leistungsmerkmale der ChilliNet 2 Zonen-Software

## Kanäle/Kreise & Zonen

Die ChilliNet 2 Software ermöglicht den Einsatz von "Zonen" oder auch "Areas" genannt. Innerhalb der Menüstruktur kann jeder verfügbare Dimmerkreis an eine mögliche Zone zugewiesen werden.

Die ChilliNet 2 Software kann mehrere Bereiche (Zonen) innerhalb eines Raumes oder in einer kompletten Installation steuern. Nehmen wir ein Beispiel mit 6 unterschiedlichen Zonen als Anforderung. Die Zonenzuweisung ermöglicht den Einsatz von nur einem 24 Kanaldimmer, aufgeteilt in 6 Zonen mit je 4 Dimmerkreisen pro Zone. Hierbei kann jede Zone mit einer oder mehreren unabhängigen Abruf-Steuereinheiten der ChilliNet-Serie ausgestattet werden, obwohl nur ein einziger Dimmer zum Einsatz kommt. Pro Zone stehen bis zu 12 Speicherplätze für statische Lichtstimmungen und maximal 3 Sequenzen zur Verfügung.

Eine kürzere Montagezeit und geringere Kosten, durch z.B. nur einer Stromzuleitung, kommen als positiver Nebeneffekt noch dazu.

Die folgende Tabelle zeigt komplexere Systeme mit mehreren Dimmern. Bei dieser Tabelle kommen Dimmer mit 12 Kreisen/Kanälen zum Einsatz.

	Dimmer 1	Dimmer 2	Dimmer 3	Dimmer 4
<b>Kanal 1</b>	Zone 1	Zone 5	Zone 5	Zone 9
<b>Kanal 2</b>	Zone 1	Zone 5	Zone 5	Zone 9
<b>Kanal 3</b>	Zone 1	Zone 5	Zone 6	Zone 9
<b>Kanal 4</b>	Zone 2	Zone 5	Zone 6	Zone 9
<b>Kanal 5</b>	Zone 2	Zone 5	Zone 6	Zone 9
<b>Kanal 6</b>	Zone 2	Zone 5	Zone 6	Zone 9
<b>Kanal 7</b>	Zone 3	Zone 5	Zone 7	Zone 10
<b>Kanal 8</b>	Zone 3	Zone 5	Zone 7	Zone 10
<b>Kanal 9</b>	Zone 3	Zone 5	Zone 7	Zone 10
<b>Kanal 10</b>	Zone 4	Zone 5	Zone 8	Zone 1
<b>Kanal 11</b>	Zone 4	Zone 5	Zone 8	Zone 1
<b>Kanal 12</b>	Zone 4	Zone 5	Zone 8	Zone 1

## Speicherplätze & Sequenzen

Die ChilliNet 2 Software ermöglicht 12 Speicherplätze pro Bereich (Zone), also eine Gesamtmenge von 120 Speicherplätzen pro Dimmersystem. Jeder Speicherplatz kann mit einer benutzerdefinierbaren Blendzeit versehen werden.

Pro Bereich (Zone) sind einzelne oder mehrere Abruf-Steuereinheiten möglich. Die Zuweisung der Zonen ist relativ einfach. Die Abruf-Steuereinheit wird in einen "Learn-Mode" (Programmierbetrieb) gesetzt und durch die Wiedergabe eines Speicherplatzes der entsprechenden Zone zugewiesen. Danach kann diese Steuereinheit nur die zugewiesene Zone ansprechen und Speicherplätze daraus aktivieren.

Die Anzahl der Speicherplätze, die durch eine Steuereinheit wiedergegeben werden können, sind abhängig von der eingesetzten Ausführung der Steuereinheit. Eine Steuereinheit mit 10 Tasten bietet Zugriff auf 12 Speicherplätze, während eine Steuereinheit mit 5 Tasten, nur vier Speicherplätze ansteuern würde. Eine 'ALL OFF'-Taste dient zum Ausschalten aktiver Speicherplätze und ist bei allen Steuereinheiten integriert.

Zusätzlich zu den 10 Bereichen (Zonen) gibt es einen Master-Bereich. Diese Master-Zone kann keinem Kreis/Kanal im Dimmer zugewiesen werden. Der Master-Bereich sendet Befehle an das gesamte Netzwerk und beeinflusst folglich alle Zonen. Dieses kann dann eingesetzt werden, wenn eine übergeordnete Kontrolle aller Zonen von einer Steuereinheit gefordert wird.

Die Zuweisung des Master-Bereichs entspricht einer normalen Zonen-Zuweisung. Beim Drücken der Speicherplatztaste 1, bei einer Steuereinheit im Master-Bereich, werden allen anderen Steuereinheiten angewiesen den Speicherplatz 1 auszugeben.

Die ChilliNet 2 Software beinhaltet ebenfalls eine Sequenz-Wiedergabe. Jeder Dimmer bietet ein Maximum von 3 Sequenzen. Jede programmierte Sequenz kann an eine der 10 Zonen zugewiesen werden.

Jede Sequenz kann bis zu 12 Schritte beinhalten. Jeder Schritt wird aus den programmierten Speicherplätzen erstellt. Die Blendzeiten der einzelnen Schritte werden aus den programmierten Zeiten der Speicherplätze übernommen. Zu jedem Schritt kann eine Haltezeit (Dwell-Time) zugefügt werden.

Die Wiedergabe der Sequenzen ist nur über Steuereinheiten mit 10 Tasten, der Chilli Pro Master-Steuereinheit (Art.-Nr.: 01-201-00) oder über ASCII Commands möglich. Zusätzliche RS232 Konverter ermöglichen die Anbindung der Chilli-Serie an Steuersysteme anderer Hersteller, die ASCII Commands zur Steuerung verwenden (z.B. Crestron Mediensteuerungen).

# Übersicht der verfügbaren Hardware

## Dimmer & Steuereinheiten

Die Chilli-Serie ist als 4, 6, 12 und 24 Kanalversion lieferbar. Speziell für die Ansteuerung von HF- und DSI-Vorschaltgeräten sind Versionen mit 4 und 12 Kanälen erhältlich. Die verschiedenen Varianten und Leistungsklassen werden nachfolgend aufgeführt.

Alle Dimmer der Chilli-Serie (außer die HF-Versionen) können für ohmsche und induktive Lasten, sowie für dimmbare elektronische Trafos eingesetzt werden. Die Ansteuerung erfolgt über DMX 512 oder über ChilliNet. Eine Kombination beider Protokolle ist möglich.

Ein beleuchtetes Bedienfeld mit numerischem Zahlenblock und einem LC-Display ermöglichen den Zugriff auf sämtliche Funktionen des Setups. Besonders für den professionellen Theater- und Veranstaltungsbereich ist die Chilli-Serie mit umfangreichen Ausstattungsmerkmalen ausgestattet. Jeder Dimmerkreis kann mit einer individuellen DMX-Adresse, Lampenvorheizung, Pegelbegrenzung oder Dimmerkurve versehen werden.

Eine Havarieschaltung ermöglicht bei einem DMX-Datenverlust die Auswahl verschiedener Backup-Optionen (z.B. DMX-Werte halten, einen Speicherplatz ausgeben usw.).

Die wichtigsten Unterschiede zwischen den Dimmertypen "Basic" und "Pro" liegen in den verwendeten Sicherungsautomaten und in der zusätzlichen Trennmöglichkeit der Null-Leiter pro Dimmerkanal. Die Chilli Basic Version wird mit 1-poligen Sicherungsautomaten ausgeführt, bei der Chilli Pro Version werden Sicherungsautomaten mit Null-Abschaltung verwendet. Optional sind verschiedene Versionen auch mit FI erhältlich.

Die Installation der Chilli-Serie ist denkbar einfach. Mit nur vier Schrauben wird das Dimmergehäuse montiert. Die vordere Abdeckung ist schnell durch einen Servicetechniker (für Montage, Wartungszwecke usw.) zu öffnen. Sämtliche Kabel werden auf Klemmleisten aufgelegt, die zum Teil zur Montage abnehmbar sind. Dieser einfache Montage- und Wartungsaufbau spart Zeit und ermöglicht eine kostengünstige Alternative zu der Installation herkömmlicher Systeme.

Weitere Informationen sind in den einzelnen Produktdatenblättern der Chilli-Serie aufgeführt.

## Zusammenfassung der Ausstattungsmerkmale

- 4, 6, 12 oder 24 Kanäle
- 10A, 16A oder 25A pro Kanal
- 100% Voll-Last-tauglich
- Sicherungsautomaten pro Kanal
- 120 Speicherplätze (12 Speicher pro Zone)
- 3 Sequenzen
- Zonenzuweisung für Architekturlichtanwendungen
- Variable Überblend- und Haltezeiten
- Übersichtliche Menüführung

- 4 Dimmerkurven (inkl. NON-Dim) pro Kanal
- Pegelbegrenzung pro Kanal
- DMX-Adresse pro Kanal
- Lampenvorheizung pro Kanal
- Kanaltest-Funktion
- Automatische Frequenzanpassung von 40 bis 70Hz
- ChilliNet-Ansteuerung
- CAN BUS-Schnittstelle über Klemmleiste
- Schnittstelle für Alarmschaltung (z.B. für Brandmeldeanlagen)
- DMX-Endwiderstand, intern schaltbar
- DMX-Schnittstelle über Klemmleiste
- Vorgestanzte Kabelführungen
- Servicefreundlicher Aufbau

### **Chilli Pro 410i HF**

Der Chilli Pro 410i HF ist spezielle 4-kanalige Version für die 1-10V Ansteuerung von HF- und DSI-Vorschaltgeräten (Leuchtstofflampen). Über vier Hochlastrelais (230V / 10A) werden die verwendeten Vorschaltgeräte mit Spannung versorgt. Die Ausgabe der 1-10V Ansteuerung erfolgt über eine zweite Klemmleiste. Zur Einstellung der eingesetzten EVG-Typen steht ein interner Auswahlschalter zur Verfügung. Im Gegensatz zu allen anderen Dimmern innerhalb der Chilli-Serie erfolgt die Einspeisung im Chilli Pro 410i und im 410i HF einphasig.

### **Chilli Pro 1210i Switch**

Der neue Chilli Pro 1210i Switch ist ein spezielles Installations-Switchpack mit Hochlastrelais und einer Schaltleistung von 12 x 10A. Der Einsatzbereich liegt besonders dort, wo Lasten nur geschaltet werden sollen und normale Dimmersysteme mit NON-Dim-Funktion nicht eingesetzt werden können (z.B. Moving Lights, HQL's usw.). Auch der Einsatz zur Ansteuerung von Vorhängen, Leinwänden oder zur Stromversorgung von Videoprojektoren ist möglich.

### **Maße und Gewichte**

Spezifikationen	Höhe	Breite	Tiefe	Gewicht
Chilli 1210i	850 mm	325 mm	155 mm	20,0 Kg
Chilli 1216i	850 mm	325 mm	155 mm	26,5 Kg
Chilli 2410i	1000 mm	632 mm	155 mm	47,0 Kg
Chilli Pro 410i	400 mm	220 mm	155 mm	7,0 Kg
Chilli Pro 410i HF	400 mm	220 mm	155 mm	4,0 Kg
Chilli Pro 1210i	850 mm	325 mm	155 mm	20,0 Kg
Chilli Pro 1210i Switch	550 mm	220 mm	155 mm	9,0 Kg
Chilli Pro 1216i	850 mm	325 mm	155 mm	26,5 Kg
Chilli Pro 2410i	1000 mm	632 mm	155 mm	47,0 Kg
Chilli Pro 2416i	1000 mm	662 mm	155 mm	49,5 Kg
Chilli Pro 625i	850 mm	325 mm	155 mm	21,5 Kg

Die Chilli Installationsdimmer sind mit folgenden Ausstanzungen für Kabelführungen ausgestattet:

#### 4 Kanaldimmer

- Oberseite: 1 x Ø 28,5 mm, 4 x Ø 22,5 mm, 4 x Ø 25,5 mm
- Unterseite: 1 x Ø 25,5 mm, 1 x Ø 22,5 mm

#### 6 und 12 Kanaldimmer

- Oberseite: 1 x Ø 37,0 mm, 1 x Ø 50 mm, 12 x Ø 25,5 mm
- Unterseite: 2 x Ø 25,5 mm

#### 12 Kanaldimmer (Chilli Pro 1210i Switch)

- Oberseite: 1 x Ø 38,3 mm, 12 x Ø 25,5 mm
- Unterseite: 1 x Ø 25,5 mm

#### 24 Kanaldimmer

- Oberseite: 5 x Ø 50 mm
- Unterseite: 3 x Ø 50 mm

## Steuer- und Kontrolleinheiten

Es gibt zwei verschiedene Arten von Steuereinheiten:

- System-Kontrollsteuereinheiten
- Abruf-Steuereinheiten

### System-Kontrollsteuereinheiten

System-Kontrollsteuereinheiten ermöglichen den Zugriff auf alle Dimmer in einem ChilliNet-Netzwerk.

#### Master-Steuereinheit (Master Controller)

Die Master-Steuereinheit bietet vollen Zugriff auf die einzelnen Systemkomponenten. Bei Vernetzung der Dimmersysteme wird die Master-Steuereinheit zur Kontrolle und Programmierung der Dimmer eingesetzt.

Jeder Dimmer im Chilli Pro-Netzwerk ist mit der Master-Steuereinheit direkt ansteuerbar. Die komplette Konfiguration und die Aufzeichnung, sowie die Wiedergabe von Lichtstimmungen, können mit der Master-Steuereinheit realisiert werden. Auch eine Fernüberwachung mehrerer Dimmersysteme ist problemlos mit der Master-Steuereinheit möglich. Gerade bei größeren Systemen ist dieses eine hilfreiche und logische Arbeitsweise, da der Weg zum Technikraum erspart bleibt.

Die Master-Steuereinheit ist für die Wandmontage entwickelt worden. Ein robustes Gehäuse mit Abdeckung der Bedienelemente, bietet einen optimalen Schutz vor Beschädigungen.

#### LMO-Steuereinheit (Last Man Out Panel)

Die LMO-Version ist eine spezielle Steuereinheit, entwickelt für die übergeordnete Gebäudesteuerung beim Betreten oder Verlassen an Hauptzugangstüren. Ausgestattet mit 5 Tasten (4 Stimmungen + 'ALL OFF'-Befehl) und einem Schlüsselschalter, dient diese Ausführung zum Bedienen der kompletten Anlage. Wenn der Schlüsselschalter aktiviert ist, wird ein 'ALL OFF'-Befehl an das ChilliNet-System gesendet und die Anlage fährt mit einer Wartezeit von 30 Sekunden in eine Null-Lichtstimmung. Die Meldung wird an alle Dimmer in einem ChilliNet-System gesendet.

### Abruf-Steuereinheiten

Die zweite Kategorie der Steuereinheiten sind die Abruf-Steuereinheiten. Diese Einheiten dienen zur Aktivierung von programmierten Lichtstimmungen und Sequenzen. Jeder Bereich oder jede Zone kann einer Abruf-Steuereinheit zugeordnet werden. Auch ein Master-Bereich (Master-Zone), für eine übergeordnete Steuerung, kann einer Abruf-Steuereinheit zugewiesen werden. Hierbei würde diese Steuereinheit alle weiteren Zonen kontrollieren.

Folgende Hardware-Versionen der Abruf-Steuereinheiten sind verfügbar:

**Abruf-Steuereinheit mit 10 Tasten** (10 Button Panel):

Ermöglicht die Wiedergabe von 12 Speicherplätzen innerhalb einer Zone und die Aktivierung einer Sequenz zur Zeit (3 Sequenzen sind möglich, falls programmiert). Eine 'ALL OFF'-Taste dient zum Ausschalten aktiver Speicher.

**Abruf-Steuereinheit mit 5 Tasten** (5 Button Panel):

Ermöglicht die Wiedergabe der ersten 4 Speicherplätze innerhalb einer Zone. Eine 'ALL OFF'-Taste dient zum Ausschalten aktiver Speicher.

**Abruf-Steuereinheit mit 2 Tasten** (2 Button Panel):

Ermöglicht die Wiedergabe des ersten Speicherplatzes innerhalb einer Zone. Eine 'ALL OFF'-Taste dient zum Ausschalten des aktiven Speicherplatzes.

**Abruf-Steuereinheit mit UP/DOWN-Funktion** (Raise & Lower):

Ermöglicht die Wiedergabe der ersten 4 Speicherplätze innerhalb einer Zone. Eine 'ALL OFF'-Taste dient zum Ausschalten aktiver Speicher. Über die UP-/DOWN-Tasten ist eine manuelle Aus- bzw. Einblendung möglich. Die gespeicherten Werte können, wie bei allen anderen Steuereinheiten, über die Speicherplatztasten 1-4 abgerufen werden. Über die UP-/DOWN-Tasten werden die gespeicherten Werte der Lichtstimmungen temporär abgesenkt oder angehoben.

**Montage & Ausführungen**

Alle Steuereinheiten sind für die Montage in UK-Wand- oder Unterputzdosen vorgesehen. Die LMO-Version ist für die Montage in doppelten UK-Wandgehäusen und UK-Unterputzdosen entwickelt worden.

Verschiedene Auf- und Unterputzgehäuse sind als Zubehör von Zero 88 erhältlich. Die Oberfläche der Abdeckungen ist in gebürstetem Edelstahl oder Messing ausgeführt. Alle Tasten der Steuereinheiten sind blau beleuchtet.

## Zubehör zur Systemerweiterung

### **RS232/ChilliNet Konverter**

Der RS232 Konverter ermöglicht die Anbindung unserer ChilliNet-Dimmersysteme an Steuersysteme anderer Hersteller (z.B. Mediensteuerungen von Crestron). Hierbei wird ein ASCII Command zur direkten Steuerung unserer Dimmersysteme verwendet. Diese zusätzliche Möglichkeit der Ansteuerung öffnet neue und flexible Einsatzmöglichkeiten.

### **Netlink-Systemsplitter (Netlink Bridge)**

Der Netlink-Systemsplitter ermöglicht eine Verknüpfung von bis zu sechs unabhängigen ChilliNet-Systemen, um eine übergeordnete Hauptkontrolle sicherzustellen.

Der Einsatzbereich für diesen Systemsplitter ist hauptsächlich dort, wo mehrere Einzelsysteme installiert sind (z.B. Gastronomie, Kinocenter, Ladengeschäfte usw.) und eine Gesamtsteuerung aller Dimmer gefordert ist.

Auch eine mögliche Feueralarmschaltung, in Anbindung an Gebäudesteuerungen, ist mit dem Netlink-Systemsplitter realisierbar. Dabei werden alle verfügbaren Dimmerkreise innerhalb 1 Sekunde auf 80% Leistung gefahren.

## **Frog Box**

Im Ursprung wurde die Frog Box als Replay-Unit zur Wiedergabe von programmierten Showdaten der Frog-Konsolen entwickelt. Durch die Weiterentwicklung und Anbindung an unser ChilliNet-System ist der Einsatzbereich erweitert worden. Die Frog Box kommt immer häufiger als vollwertige Architekturlicht-Steuerung, in Kombination mit dem Frog Screen, für anspruchsvolle Anwendungen zum Einsatz. Die Verbindung von ChilliNet und DMX, beim Einsatz von Dimmern und Multifunktionsscheinwerfern, machen die Frog Box flexibel und leistungsfähig.

Da die Frog Box die gleiche Software wie die Frog-Konsolen verwendet, ist ein Datentransfer per Diskette in kurzer Zeit möglich.

Der optionale Frog Screen ermöglicht eine komfortable Steuerung der Frog Box und kann zur Wiedergabe eingesetzt werden. Jeder programmierte Speicher wird einer der 128 virtuellen Aktivierungstasten im Touch Screen zugewiesen. Beim Aktivieren der gewünschten Taste, wird eine statische Lichtstimmung, ein Lauflicht oder eine Sequenz aus der Frog Box ausgegeben. Eine Editierung von Blend- und Haltezeiten ist direkt an der Frog Box möglich.

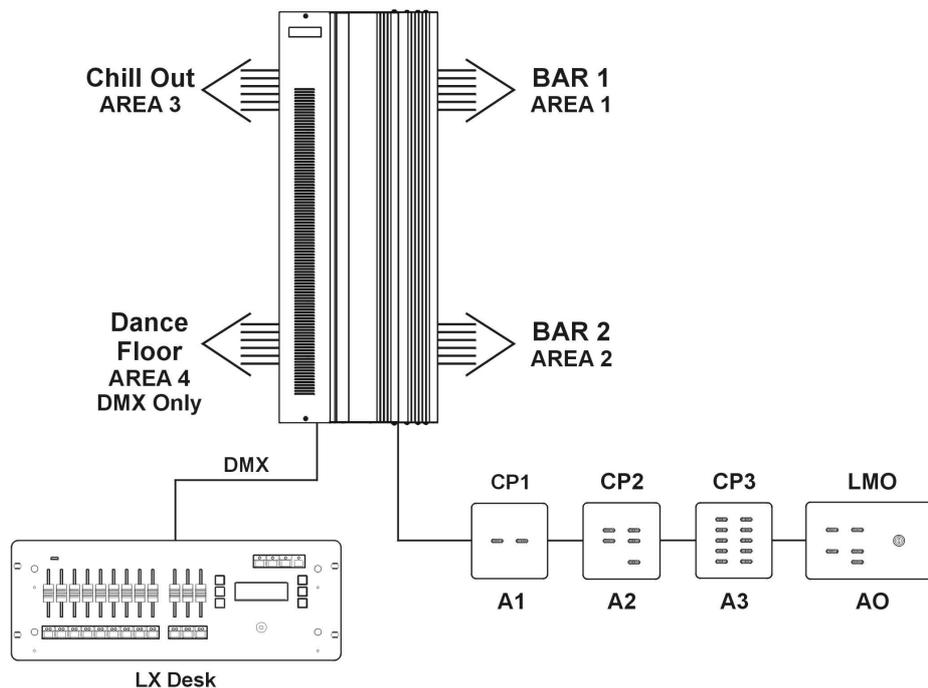
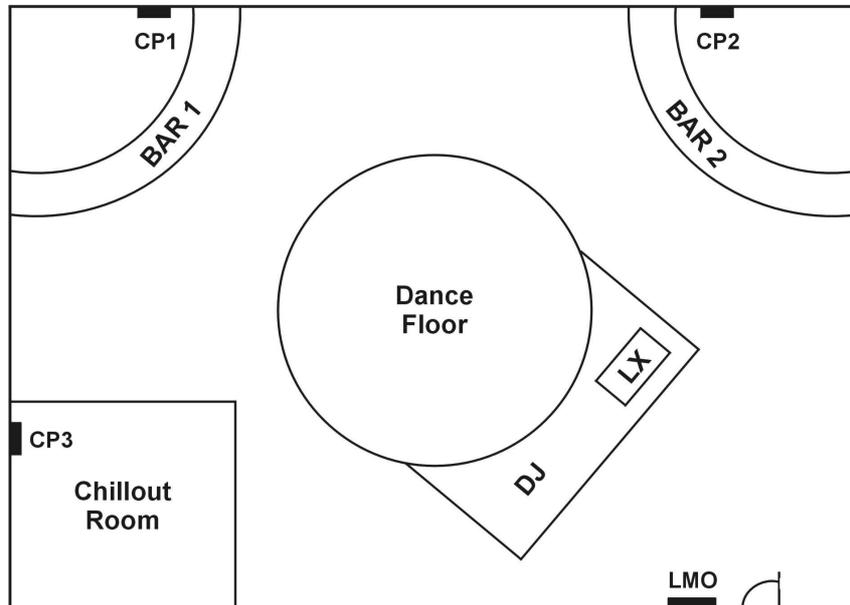
## Verfügbare Systemkomponenten und Zubehör

Die Chilli-Serie bietet Ihnen verschiedene Dimmersysteme und umfassendes Zubehör, um ein leistungsfähiges und flexibles System zu konfigurieren (siehe Auflistung unten).

Produkt	Artikelnummer
Chilli Pro 2410i (24x10A)	01-108-00
Chilli Pro 2410i + FI (24x10A)	01-118-00
Chilli Pro 1216i (12x16A)	01-106-00
Chilli Pro 1216i + FI (12x16A)	01-116-00
Chilli Pro 1210i (12x10A)	01-105-00
Chilli Pro 1210i + FI (12x10A)	01-115-00
Chilli Pro 410i (4x10A)	01-120-00
Chilli Pro 410HF für EVG's (4x10A + 4 x 0-10V)	01-121-00
Chilli Pro 2416i (24x16A)	01-109-00*
Chilli Pro 625i (6x25A)	01-107-00*
Chilli Pro 625i + FI (6x25A)	01-117-00*
Chilli Pro 1210i Switch (12x10A Relais)	01-125-00
Chilli 1210i (12x10A)	01-101-00
Chilli 1210i + FI (12x10A)	01-111-00
Chilli 1216i (12x16A)	01-102-00
Chilli 1216i + FI (12x16A)	01-112-00
Chilli 2410i (24x10A)	01-103-00
Chilli 2410i + FI (24x10A)	01-113-00
Master-Steuereinheit (Master Controller)	01-201-00
10 Tasten Panel – Edelstahl, gebürstet	01-200-00
10 Tasten Panel – Messing, gebürstet	01-202-00
5 Tasten Panel – Edelstahl, gebürstet	01-203-00
5 Tasten Panel – Messing, gebürstet	01-204-00
2 Tasten Panel – Edelstahl, gebürstet	01-205-00
2 Tasten Panel – Messing, gebürstet	01-206-00
LMO Panel – Edelstahl, gebürstet	01-207-00
LMO Panel – Messing, gebürstet	01-208-00
5 Tasten Panel mit UP/DOWN – Edelstahl, gebürstet	01-213-00
5 Tasten Panel mit UP/DOWN – Messing, gebürstet	01-214-00
Frog Box – 19" Gehäuse mit 2HE	00-731-01
Frog Touch Screen – Kunststoff, weiß	01-220-00
Frog Touch Screen – Edelstahl, gebürstet	01-221-00
RS232 Link (RS232/ChilliNet Konverter)	01-211-00
Netlink Systemsplitter (Netlink Bridge)	01-211-00
Aufputzgehäuse aus Kunststoff	75-023-00
Unterputzgehäuse aus Metall	75-025-00
Unterputzgehäuse für Hohlkammerwände	75-024-00
Doppeltes Aufputzgehäuse aus Kunststoff (für LMO)	75-023-50
Doppeltes Unterputzgehäuse aus Metall (für LMO)	75-025-50

\* Nur auf  
Bestellung

## System-Beispiel: Gastronomieobjekt



**CP1** = Abruf-Steuereinheit 1  
**CP2** = Abruf-Steuereinheit 2  
**CP3** = Abruf-Steuereinheit 3  
**LMO** = LMO-Steuereinheit mit Schlüsselschalter  
**LX Desk** = DMX 512 Lichtsteuerkonsole

**A1** = Area/Zone 1  
**A2** = Area/Zone 2  
**A3** = Area/Zone 3  
**A0** = Master-Zone